



Augsburg, 02.06. 2017

Quartals-Rundbrief Nr. 02 / 2017

Liebe "Theaterfreunde Augsburg",

1. Seit dem letzten Rundbrief stießen weniger neue Mitglieder zu uns.

Die Theaterfreunde Augsburg freuen sich über jedes neue Mitglied - wie z.B. Prof. Dr. Ing. Hans-Eberhard Schurk mit Gattin Sylvia. Ohne ausdrückliche Genehmigung werden wir zukünftig keine Namen veröffentlichen.

Besonders hinsichtlich der Sanierung des Theaters stärkt jedes neue Mitglied die Schlagkraft des Vereins. Für jedes neue Mitglied erhalten Sie vom Theater einen Gutschein. Werben Sie bitte kräftig.

2. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 08.05. 2017

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung, die nun zum zweiten Mal im Hotel Steigenberger Drei Mohren stattfand, wurde turnusgemäß der Vorstand für drei Jahre gewählt.

Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus:

1. Vorsitzender: Rolf D. Neuburger
2. Vorsitzender: Dr. phil. Klaus Vogelgsang

Schatzmeister Richard Rummel

Schriftführer: Roland Bartosch

Beisitzer: Peter Boegler
Erich Payer
Andreas Zilse

Wir haben momentan also nur drei der laut Satzung möglichen sechs Beisitzer-Plätze besetzt, um zu einem späteren Zeitpunkt entsprechend der Anforderungen durch die zusätzlichen Anforderungen (Sanierung) kompetenten Kandidaten befriedigende Aufgaben anbieten zu können.



Erich Payer verabschiedete die scheidenden Vorstandmitglieder Doris Engel, Rupert Möhler und Christoph Zehetbauer, die nicht mehr kandidiert hatten; er überreichte ein kleines Abschiedsgeschenk und sprach großen Dank aus für den jahrelangen Einsatz im Verein.

3. ACHTUNG - Der nächste TT: Statt 12.06. am 19.06. 2017

Wegen Terminschwierigkeiten von Frau Votteler findet der nächste TT **eine Woche später** statt. Sie verabschiedet sich und wird die beiden Direktoren Maria Viktoria Linke und Georg Heckel mitbringen, die ebenfalls das Theater zum Ende der Saison verlassen.

Damit die Bestellung und das Servieren der Essen optimal ablaufen kann, bittet das Hotel die Teilnehmer um Folgendes:

- Bestellung **bis 18.15 Uhr**. Alle Bestellungen gehen gesammelt zur Küche.
- Alle Essen werden bis 18.30 serviert, damit Sie in Ruhe bis 19.00 Uhr gegessen haben können.

4. Nächster Mittagsstammtisch am 20.06. 2017

Wie immer findet der nächste Mittags-Stammtisch am 3. Dienstag im Monat im La Commedia, Gögginger Str. 49 statt.

Aktuelle Neuigkeiten können dort wie immer ausgetauscht werden.

6. Verleihung Theater-Preis am 26.06. 2017 um 18.30 Uhr – 19.30 Uhr

Die Theater Preis Verleihung des Augsburg Journal findet auf der Freilichtbühne am 26.06. 2017 um 18.30 Uhr bis 19.30 statt. Die Planung hat sich - bedingt durch die Situation mit der Sanierung - verzögert. Es wird dieses Jahr eine komprimierte Verleihung werden.

In der Jury waren sieben Mitglieder der Theaterfreunde Augsburg vertreten und wir werden wie in den vergangenen Jahren die drei Hauptpreise für Oper, Schauspiel und Ballett mit je 1.000 Euro überreichen. (siehe hierzu den Bericht im letzten Augsburg Journal).

Im Anschluss lädt das Theater seine Sponsoren und Förderer ins Höfle. Aus Platzgründen erhalten 40 Mitglieder der TfA eine Einladung vom Augsburg Journal. Fordern Sie bitte schnellstens eine Einladung an: Fr. Endemann endemann@augzburgjournal.de Tel. 0821-347 74-0.

Wer zuerst kommt , mahlt zuerst.

7. Die neue Reihe „Theaterfreunde-Podium“ startete mit ‚Faust‘ von Goethe/Gründgens

Das neue Format am 20. März 2017 stieß auf reges Interesse der Besucher. Näheres im letzten Rundbrief sowie im Bericht im Internet. Das hochkarätige Podium vermittelte tiefe Einblicke in die Produktion und eröffnete den Zuhörern vielfältige Erkenntnisse.

Allgemeine Meinung war, dass die TfA dieses Format im Herbst 2017 fortsetzen sollten.

8. Die Jahrestagung der MUThea am 19. - 21. 05.2017 in Gelsenkirchen

Die letzte JHV 2016 des Dachverbandes der Deutschen Theater Fördervereine in Augsburg war Vorlage für die Kollegen im „Förderverein Musiktheater im Revier e. V.“. Diese Messlatte haben die Freunde in Gelsenkirchen (*fmt*) bravourös gemeistert:

- ⑩ Das Musiktheater im Revier ist einer der bedeutendsten deutschen Theaterbauten der Nachkriegszeit, entworfen und errichtet durch ein Architektenteam unter der Federführung von Professor Werner Ruhnau.
- ⑩ Baukonzept: Größtmögliche Transparenz mit Integration des Stadtraums und optische Öffnung des Foyers nach außen durch eine gewaltige Glasfront. Bereits im Stadium der Planung wurde eine beispielhafte Harmonie von Architektur und bildender Kunst erreicht.
- ⑩ Künstler am Bau: Yves Klein, Norbert Kricke, Jean Tinguely, Robert Adams, Paul Dierkes.
- ⑩ Fakten: Eröffnung 1959 als Drei-Sparten-Haus. GH 972 Plätze, 450 m². Kleines Haus 336 Plätze, Bühnenfläche 180 m². Glasfront 4.500 m². Denkmalschutz seit 1997. Mitarbeiter/innen: 277 aus 31 Nationen.
- ⑩ Der Generalintendant Michael Schulz, ließ es sich nicht nehmen, die Theaterfreunde zu begrüßen, in seiner Führung durchs Haus zahlreiche Besonderheiten herauszustellen und in der traditionellen Podiumsdiskussion die existentiellen Aspekte zum Erfolg des Hauses zu erläutern.
- ⑩ In der traditionellen Podiumsdiskussion beleuchteten ausgesuchte Fachleute das Thema – *Identifikation – Bedeutung von Spenden (fmt) – Sponsoren*.
- ⑩ Frau Lorbeer vom Vorstand der MUThea referierte über das Thema Digitalisierung im Verband. Ihre Gedanken stießen auf Interesse der Vertreter der einzelnen Fördervereine. Augsburg z.B. erinnerte allerdings an seine aktuelle Mitglieder Struktur und wird die Digitalisierungs Möglichkeiten (soweit nicht schon durch Internet, Facebook und Blog bereits realisiert) entsprechend der Entwicklung der Mitglieder Struktur planen und realisieren.

9. Theaterfahrt am 08. und 09. 07. 2017 nach Würzburg - ausgebucht

Am Samstag, den 08. Juli führt uns die traditionelle Theaterfahrt nach Würzburg zu unserem früheren Schauspieldirektor, Markus Trabusch, jetzt Intendanten im Theater Würzburg. Wir sehen die beliebte Oper Nabucco von Verdi und werden uns mit Herrn Trabusch und einigen „bekannten Augsburgern“ im Anschluss zu einem lockeren Miteinander zusammen setzen.

10. Quartalstreffen mit der neuen Theater-Leitung

Mit der neuen Theaterleitung wurde vereinbart, die früheren regelmäßigen Treffen wieder zu reaktivieren. Mit Herrn Bücker und Herrn Meyer wird der Vorstand Aspekte der zukünftigen Zusammenarbeit besprechen und das grundsätzliche Verhältnis zwischen Theater und Theaterfreunde Augsburg festlegen.

11. Änderung Ihrer Mitgliedsdaten!

Mitgliedern, die per E-Mail ihre Mitglieds-Daten ändern möchten. (z.B. Adresse, E-Mail, Bankverbindung), steht die E-Mail-Adresse verwaltung@theaterfreunde-augsburg.de zur Verfügung. Ihre Änderung geht dann direkt und ohne Umwege an die Verwaltung unserer Mitglieds-Daten.

12. The Rocky Horror Show - Premiere am 30.06.2017

Am 30. Juni startet die Freilichtbühnen Saison mit einem „Knaller“, der sicher nicht jedermanns Geschmack trifft. Aber der Vorverkauf verspricht einen großen Erfolg für das Theater. 1973 in London uraufgeführt begründet die Show mit ihren Ohrwürmern und ihrer aberwitzigen Story, die jegliche Moralvorstellungen über den Haufen wirft, einen wahrhaften Rocky-Kult. Es war die Zeit der Befreiung im Bereich der Homosexualität, die in England extrem gelebt wurde.

Die Inszenierung lebt von der Musik (Rock´n Roll), vom Tanz und vom Schauspiel. Sie lebt aber auch von der Beteiligung der Zuschauer, die oft verkleidet kommen und sich persönlich einbringen durch mitsingen und im richtigen Moment Konfetti werfen oder sich auch mit Wasserpistolen spritzen. Das Theater verkauft hierzu sogenannte „Fan Bags“ mit Gebrauchsanweisung.

Die Bühne ist bunt, wobei die rote Showbühne dominiert. Das Ballett ist mit 12 Tänzern und Tänzerinnen stark engagiert und der Chor mischt sich unter die Tänzer, sodass die riesige Bühne voller Action das Publikum anheizt.

Premiere ist am 30. Juni. Letzte Vorstellung am 29. Juli 2017.

13. In Gottes Namen – Abschlussprojekt der Intendanz Votteler

„Unruhe im Paradies“, ein Theaterstück, welches das hier durch die „Weber von Augsburg“ bestens bekannte Team zum Thema Religionen in der Friedensstadt Augsburg heute – eine Oper von Karl Amadeus Hartmann nach den Anfangskapiteln des großen Barock-Romans ‚Simplicius Simplicissimus‘, eine eindringliche Darstellung der Gräuel und Traumata nicht nur des Dreißigjährigen Kriegs, dazu Szenen aus allen drei Teilen von Schillers ‚Wallenstein‘, erarbeitet von Dozierenden und Studierenden der Ludwigsburger Theaterakademie: Alles unter dem Motto „Im Namen Gottes“ und gipfelnd in einem kleinen Festival am 23./24./25. Juni um das Confessio-Augustana-Gedenken herum.

Diesen Dreiklang präsentiert das Theater als „intellektuellen“ Abschluss der Intendanz (vor ‚Rocky‘ auf der Freilichtbühne und der nicht minder frechen ‚Pension Schöller‘ auf der Brechtbühne). Wir Theaterfreunde sind um eine (großzügige) Unterstützung angegangen worden und wir sind der Bitte (großzügig) nachgekommen. Schauen Sie sich an, was herausgekommen ist – und seien Sie ruhig etwas stolz auf sich: Ohne ihren Beitrag könnte das alles nicht so aussehen! Insbesondere: Es gäbe die virtuoson Puppenspieler von „Unruhe“ nicht! Speziell dazu planen wir ein kleines und feines Spezial – siehe gesonderte Einladung via E-Mail! Hingewiesen sei auch auf die „Stationenwege“ am 23. und 25. Juni, jeweils um 15.30 Uhr: künstlerische Beiträge und Expertenstatements zum Thema Religion, Frieden, Gewalt – im „verbotenen“ Ambiente des eigentlich brandschutztechnisch geschlossenen Stadttheaters.



Shuttle-Service der Theaterfreunde zur Ballett-Gala 26. – 28. Mai 2017 (Dr. Vogelgsang, Rolf D. Neuburger, Richard Rummel; nicht im Bild: Peter Boegler)

Mit den besten Grüßen

Rolf D. Neuburger
1. Vorsitzender

Dr. Klaus Vogelgsang
2. Vorsitzender

www.theaterfreunde-augsburg.de